

Aufgabe der Inhaltsangabe	Ihre Aufgabe ist nicht Unterhaltung, sondern sachliche Information über den Inhalt eines Textes.
Stil	Ihr Stil ist knapp , nüchtern, objektiv , es gibt keine Ausschmückungen.
Zeitstufe	Sie wird grundsätzlich im Präsens (Gegenwart) geschrieben. Vorzeitige Situationen aus der Textvorlage werden normalerweise im Perfekt ausgedrückt.
Aufbau	Die Inhaltsangabe besteht aus <ul style="list-style-type: none"> - Einleitung - Hauptteil - (und Schluss) → siehe unten!
Einleitung	Sie informiert in Kürze über Autor, Titel, Textsorte, Hauptpersonen, Ort, Zeitpunkt und den groben Verlauf des Geschehens. Die Einleitung sollte einen kurzen Hinweis auf das Problem/ Thema beinhalten.
Hauptteil	Er gibt das zentrale Geschehen (Was?) wieder, in der Regel mit Hilfe der zusätzlichen Fragen nach dem Warum? Und dem Wie?.
Gliedern und Kürzen	Die Annäherung an das zentrale Geschehen erfolgt in vier Schritten: <ul style="list-style-type: none"> - Gliedern des Textes in Sinnabschnitte - Unterstreichen der zentralen Ereignisse, Themen, Personen anhand der Hilfsfragen (Wer? Was? Wann? Wo? Wie? Warum?) - Stichworte formulieren und in die logische Reihenfolge der Ereignisse bringen. - Stichworte in ganze Sätze ausformulieren.
Umgang mit der direkten Rede	In der Inhaltsangabe kommt keine direkte (wörtliche) Rede (keine Zitate verwenden!) vor. Je nach ihrer Wichtigkeit für das zentrale Geschehen wird sie auf drei Arten aufbereitet: <ul style="list-style-type: none"> - Umwandlung in indirekter Rede - Zusammenfassung - Wegfall
Erzählreihenfolge	In der Inhaltsangabe werden die Ereignisse meist nach ihrer tatsächlichen Reihenfolge und ohne Spannungseffekte (keine Spannung erzeugen) wiedergegeben. (Eine andere sinnvolle Reihenfolge ist ebenfalls in der Literatur zu finden!) Dies gilt sowohl für Textvorlagen, <ul style="list-style-type: none"> - bei denen die Erzählreihenfolge deckungsgleich mit dem tatsächlichen Handlungsablauf ist, als auch für solche, - bei denen die Erzählreihenfolge nicht deckungsgleich mit dem tatsächlichen Handlungsablauf ist und durch die verzögerte Vergabe bestimmter Informationen Spannung erzeugt wird.
Schluss	Im Schlussteil kann die Aussage des Textes zusammengefasst oder aber die eigene Meinung zum Text geäußert werden. → Ob zu einer Inhaltsangabe ein Schluss gehört, ist umstritten! Die eigene Meinung gehört nach der Ansicht vieler Deutschlehrer nicht in den Schlussteil, schon gar nicht in den Hauptteil einer Inhaltsangabe!

Rechtlicher Hinweis:

Dieses Merkblatt ist exklusiv für den Eigengebrauch in Schulen bestimmt. Jegliche Veröffentlichungen oder Verlinkungen sowohl auf Homepages als auch auf Foren oder ähnlichen Seiten des Internets verstoßen gegen das Urheberrecht (UrhG)/ (Copyright law) und werden strafrechtlich verfolgt!